

Happy Christmas Trouble□□□□

Von abgemeldet

Kapitel 5: 5 Dezember

5 Dezember

Alone in School Part 2

PJ

Irgendwie war es ja klar gewesen, wie meine Reaktion nach dem ersten überwundenen Schock aussah, ich meine, was erwartet ihr, natürlich renne ich panisch kreischend im Kreis, was denkt ihr eigentlich von mir? Ehm, naja, jedenfalls, wie bereits erwähnt düste ich schreiend um meine eigene Achsel, während der mir am Boden hockende Law mit einem ein wenig unoriginellen: »Eh...?« mit herunter geklappter Kinnlade zu sah.

Oh, Gott, Law mit heruntergeklappter Kinnlade! Ein Moment, der sich unbedingt lohnt fest gehalten, zu werden, ich meine Hallo? Das ist Trafalga Water D. Law!!! Den sieht man nicht alle Tage, vor allem nicht mit heruntergeklappter Kinnlade, ja?

Doch gerade, als ich bereits aufgereggt begann in meiner Tasche auf der Suche nach meinem Handy zu wühlen, packte er plötzlich meinen Arm mit beiden Händen und zog ihn ruckartig heraus: »Hey, keine Fotos, ok? Abgesehen davon ist mein Name ich Tafach wie auch immer, ich bin Jemy! Einfach nur Jemy, gehe auf diese Schule und übernachte seit einiger Zeit jede Nacht im Abstellraum, weil ich von Zuhause weggelaufen bin, gut? Also komm wieder runter und entspann dich« Auch wenn er sich nun doch als ein einfacher Lawklon herausgestellt hatte spürte ich, wie mein Herz bei der Berührung seiner großen Hände auf meinem Armgelenk pulsierend schneller schlug, sodass mir der ungewöhnlich schnelle Rhythmus meines Herzens bis hinauf zu den Ohren pochte, durch welche unruhig das Blut rauschte. Nicht, weil er meinem langjährigen Schwarm aus One Piece derart ähnlich sah, sondern einfach bloß weil ich es genoss: seine rauen Fingerkuppen, die sanft über meine Haut strichen und doch zu gleich so weich waren, dass sich die Härchen an meinem Arm ruckartig aufstellten, der sanften Berührung begierig entgegen streckend.

Um ihn nicht ansehen zu müssen wandet ich den Blick ab, ließ ihn durch den Raum schweifen und... blieb damit ruckartig an dem verzierten Metallgegenstand hinter seinem Rücken haften, worauf hin mit augenblicklich die Geschocktheit ins Gesicht geschrieben wurde: »D... du... du schleppst ein Katana mit dir herum?!?« Die romantische Atmosphäre, die ich bis gerade eben verspürt hatte war so schnell

wieder verschwunden, wie sie auch gekommen war. Schnell folgte er meinem Blick und kratzte sich dann verlegen am Hinterkopf: »Ähm, nein, das ist bloß eine Attrappe, die ich im Kunstunterricht gebastelt habe... Sieht leider bloß im dunklen Licht echt aus« »Nein, das finde ich nicht, selbst wenn ich genau hinsehe, könnte ich es von keinem echten unterscheiden!« widersprach ich ihm kopfschüttelnd, worauf hin er jedoch schallend lachend den Kopf in den Nacken warf: »So? das ist lieb von dir, aber hast du denn überhaupt schon mal jemals ein echtes Katana gesehen?« Beleidigt blies ich die Backen auf: »Natürlich! Schon ziemlich oft sogar!« Kritisch runzelte er die Stirn: »Ach ja? Sicher? Animes, Mangas oder Filme zählen da nicht!« Klar hatte ich auch im realen Leben schon einmal ein Katana gesehen! Zum Beispiel als... Moment... Ich habe wirklich noch keins gesehen! Grinsend schüttelt er den Kopf: »Komm mit, ich zeig dir eins!« Ohne meine Antwort ab zu warten sprang er auf, packte meine Hand und zog mich hinter sich her, die Treppe hinauf.

Scheiß egal, ob dieser Kerl, wenn man ihn erst mal näher kannte Law so gar nicht ehr ähnlich zu sein schien, oder ich mir eigentlich hätte unglaubliche Sorgen machen sollen, weil ich Gott verdammt noch mal in dieser dämlichen Schule fest saß, im Augenblick zählte bloß eins: dass er bei mir war. Ich war einfach unglaublich froh, hier bei ihm zu sein, ob ich ihn nun zum ersten Mal in meinem Leben sah, oder nicht, oder dass das auch bedeutete, dass ich froh sein musste, hier eingesperrt zu sein, war dabei nicht von Bedeutung.

Generell schien mir alles in diesem Moment völlig bedeutungslos. War es das, was man Liebe auf den ersten Blick nennt?

Eilig schüttelte ich den Kopf. Nein, verliebt war ich sicher nicht in ihn... aber scharf war er trotzdem! Aber vielleicht kann das ja noch kommen, wer weiß, was die Zukunft so bringt.